

Rallye-Sprint: Schlußbericht Team Schrott/Kral

Diesmal nur kleine Probleme

Nach dem heftigen Abflug bei der Castrol - Rallye konnte der Lancia mit einem generalüberholten Motor, einem nagelneuen Schotterfahrwerk und einer neu aufgebauten Karosserie eine Woche vor dem Start des Int. Rallyesprints fertig gestellt werden und so startete das jS - Rallyeteam (Josef Schrott/Klaus Kral) als eines der 79. Teams bei herrlichem Sommerwetter auf die Schotterpiste.

Nachdem das Team nach der zweiten Besichtigungsfahrt den ersten Schock zu verdauen hatte (Kühler musste wegen Leck getauscht werden), verliefen die Sonderprüfungen 1 - 5 problemlos und Top 15 Zeiten konnten herausgefahren werden. Vor der SP 6 lief der Lüfter des Lancia's unrund und während der Sonderprüfung begann auch noch das Intercom auf einmal leiser zu werden und so konnten die beiden Fahrer einander fast nicht mehr verstehen, doch Klaus Kral begann ca. nach dem ersten Drittel der Prüfung den Aufschrieb zu schreien und so konnte auch die letzten Prüfung der Rallye erfolgreich beendet werden.

Das gesamte Team war glücklich, den Rallyesprint auf dem tollen 13. Gesamtrang, Platz 5 in der Gruppe A, dem 4ten Platz in der Klasse A8 und dem hervorragenden 3ten Gesamtrang der Rallye-Challenge Wertung zu beenden und diese Ergebnissen bringen wieder viel Selbstvertrauen und Zuversicht für die zwei restlichen ÖM-Läufe.

Josef Schrott und Klaus Kral bedanken sich beim Team von Forstenlechner Rennsporttechnik, den ganzen BetreuerInnen und hofft, den Rallyefans ein wenig Show geboten zu haben. Auf ein Wiedersehen spätestens bei der Steiermark - Rallye im Oktober.